



Studienplan für den Bachelorstudiengang Osteuropa-Studien

Studienbeginn

Der Studienbeginn ist im Herbst- wie im Frühjahrssemester möglich. Ein Beginn im Frühjahrssemester kann zu einer Verlängerung der Regelstudienzeit führen.

Studienaufbau und -struktur

Bestehen des Studiengangs, KP		Module	Erlaubte Lehrveranstaltungsformen
18 KP aus einem der drei Module	<ul style="list-style-type: none"> - je 2 KP aus drei Kursen «BKMS I», «BKMS II» und «BKMS III» - je 2 KP aus zwei Kursen «BKMS Vertiefung» - 2 KP aus Praktikum in der Sprache - 6 KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl 	Spracherwerb erste osteuropäische Sprache: Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbisch	Kurs, Praktikum, Tutorat
	<ul style="list-style-type: none"> - je 3 KP aus vier Kursen «Russisch Aufbau I», «Russisch Aufbau II», «Russisch Aufbau III» und «Russisch Aufbau IV» - 2 KP aus Kurs «Russisch Vertiefung» - 4 KP aus Praktikum in der Sprache 	Spracherwerb erste osteuropäische Sprache: Russisch	
	<ul style="list-style-type: none"> - je 2 KP aus drei Kursen «Tschechisch I», «Tschechisch II» und «Tschechisch III» - je 2 KP aus zwei Kursen «Tschechisch Vertiefung» - 2 KP aus Praktikum in der Sprache - 6 KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl 	Spracherwerb erste osteuropäische Sprache: Tschechisch	
6 KP , davon - je 3 KP aus zwei Kursen		Länderkunde Osteuropas	Kurs
8 KP , davon - 8 KP aus Einführungskurs		Einführung in das Geschichtsstudium	Einführungskurs
4 KP , davon - je 2 KP aus zwei Vorlesungen		Einführung Osteuropäische Geschichte	Vorlesung
18 KP , davon - je 3 KP aus zwei Proseminaren - je 3 KP aus zwei Proseminararbeiten - 6 KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl		Basis Osteuropäische Geschichte	Alle gem. § 7 Abs. 4 und 5
8 KP , davon - 3 KP aus Seminar - 5 KP aus Seminararbeit		Aufbau Osteuropäische Geschichte	Seminar, Seminararbeit



Bestehen des Studiengangs, KP	Module	Erlaubte Lehrveranstaltungsformen
6 KP , aus - Lehrveranstaltung(en) nach Wahl	Archive/Medien/Theorien Osteuropa-Studien	Alle gem. § 7 Abs. 4 und 5
44 KP , davon - 32 KP aus allen drei Modulen, wovon: - je 3 KP aus Proseminar «Einführung in die Literaturwissenschaft», «Einführung in die slavische Sprachwissenschaft» und «Einführung in die Filmanalyse» - je 3 KP aus Proseminar - je 3 KP aus Seminar - 5 KP aus Seminararbeit in einem der drei Module - 6 KP aus den beiden Modulen «Slavische Literaturwissenschaft BA» und «Slavische Sprachwissenschaft BA», wovon: - je 3 KP aus Proseminararbeit - 6 KP aus dem Modul «Slavische Literaturwissenschaft BA», wovon: - 2 KP aus begleitetem Selbststudium (Learning Contract) - je 2 KP aus zwei Vorlesungen	Slavische Literaturwissenschaft BA	Proseminar, Proseminararbeit, Seminar, Seminararbeit, begleitetes Selbststudium, Vorlesung
	Slavische Sprachwissenschaft BA	Proseminar, Proseminararbeit, Seminar, Seminararbeit
	Visuelle Medien in Osteuropa	Proseminar, Seminar, Seminararbeit

Fortsetzung auf nächster Seite



Bestehen des Studiengangs, KP		Module	Erlaubte Lehrveranstaltungsformen
28 KP aus zwei der sieben Module nach Wahl, darunter maximal ein Modul aus Spracherwerb, davon je 14 KP pro Modul,	Lehrveranstaltungen nach Wahl	Kunst in Osteuropa	Alle gem. § 7 Abs. 4 und 5
		Gesellschaft in Osteuropa	
		Wirtschaft in Osteuropa	Alle gem. § 7 Abs. 4 und 5 und gem. Ordnung für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel
	<ul style="list-style-type: none"> - je 2 KP aus drei Kursen «BKMS I», «BKMS II» und «BKMS III» - je 2 KP aus zwei Kursen «BKMS Vertiefung» - 2 KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl - 2 KP aus Praktikum in der Sprache 	Spracherwerb zweite osteuropäische Sprache: Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbisch	Kurs, Tutorat, Praktikum
	<ul style="list-style-type: none"> - je 3 KP aus drei Kursen «Polnisch I», «Polnisch II» und «Polnisch III» - 1 KP aus Tutorat - 2 KP aus Praktikum in der Sprache - 2 KP aus Praktikum in der Sprache oder Lehrveranstaltung(en) nach Wahl 	Spracherwerb zweite osteuropäische Sprache: Polnisch	
	<ul style="list-style-type: none"> - je 3 KP aus vier Kursen «Russisch Aufbau I», «Russisch Aufbau II», «Russisch Aufbau III» und «Russisch Aufbau IV» - 2 KP aus Kurs «Russisch Vertiefung» 	Spracherwerb zweite osteuropäische Sprache: Russisch	
<ul style="list-style-type: none"> - je 2 KP aus drei Kursen «Tschechisch I», «Tschechisch II» und «Tschechisch III» - je 2 KP aus zwei Kursen «Tschechisch Vertiefung» - 2 KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl - 2 KP aus Praktikum in der Sprache 	Spracherwerb zweite osteuropäische Sprache: Tschechisch		
5 KP	Bachelorprüfung Osteuropäische Geschichte		
5 KP	Bachelorprüfung Slavistik		
30 KP	Freier Wahlbereich		
180 KP	Bachelorstudiengang		



Spracherwerb erste bzw. zweite osteuropäische Sprache

Studierende können nach vorgängiger Absprache anstelle der in diesem Studienplan festgelegten Module des Spracherwerbs gleichwertige Studienleistungen aus einer weiteren osteuropäischen Sprache im Umfang von 18 KP (erste osteuropäische Sprache) bzw. 14 KP (zweite osteuropäische Sprache) anrechnen lassen, sofern die erforderlichen Kreditpunkte gesamthaft vorliegen. Details regelt die Wegleitung.

Bachelorprüfung

Für jede der beiden Prüfungen werden zwei Themen vereinbart, die nicht bereits durch die Seminararbeiten abgedeckt sind, die für die Bachelornote berücksichtigt werden. Die Themen der Bachelorprüfung «Osteuropäische Geschichte» müssen aus unterschiedlichen Räumen und Epochen stammen. Die Themen der Bachelorprüfung «Slavistik» können aus allen drei Fachrichtungen («Literaturwissenschaft», «Sprachwissenschaft», «Visuelle Medien») stammen; sie können beide aus derselben oder aus unterschiedlichen Fachrichtungen stammen. Sie müssen im Fall der «Sprachwissenschaft» unterschiedliche Subdisziplinen abdecken, im Fall der «Literaturwissenschaft» und «Visuelle Medien» müssen sie sich in ihrer Thematik und ggf. ihrem historischen und regionalen Bezug deutlich voneinander unterscheiden.

Zuständige Unterrichtskommission

Osteuropa

Schlussbestimmung

Dieser Studienplan tritt am 1. August 2025 in Kraft. Er gilt für alle Studierenden, die den Bachelorstudiengang Osteuropa-Studien am 1. August 2025 oder später beginnen oder sich bereits im Bachelorstudiengang Osteuropa-Studien befinden. Auf den gleichen Zeitpunkt wird der Studienplan vom 20. Dezember 2012 aufgehoben.

Erlass vom 19. Dezember 2024, Genehmigung Rektorat 14. Januar 2025